

Unkrautregulierung auf Wegen und Plätzen

[Online-Veranstaltung](#) am 24. März 2021

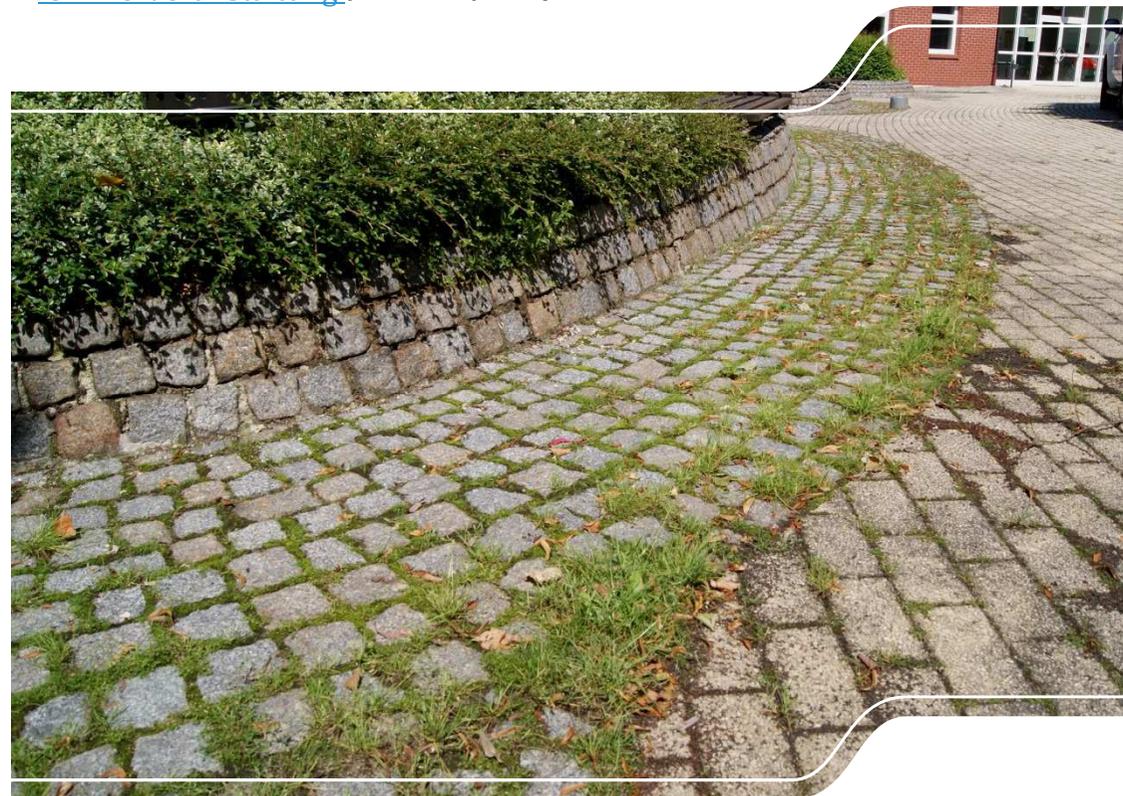
Ansprechpartner:
Ralf Dittrich/ Petra Zedler
Abteilung Landwirtschaft/Referat Pflanzenschutz
Telefon: +49 35242 631 7301/ 7309
Telefax: +49 35242 631 7399
E-Mail: ralf.dittrich@smul.sachsen.de

Herausgeber und Veranstalter:
Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie
Pillnitzer Platz 3, 01326 Dresden
Telefon: + 49 351 2612-0
Telefax: + 49 351 2612-1099
E-Mail: lfulg@smul.sachsen.de

Täglich für ein gutes Leben.
www.lfulg.sachsen.de

Das LfULG ist eine nachgeordnete Behörde des Sächsischen Staatsministeriums für Energie, Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft.

Titelfoto: R. Dittrich, LfULG



Unkrautregulierung auf Wegen und Plätzen

Termin: 24. März 2021
08:30 bis 12:15 Uhr

Die Veranstaltung findet online statt!

Eine Anmeldung zur Teilnahme ist erforderlich.
Bitte nutzen Sie für Ihre Anmeldung diesen AnmeldeLink:
<https://buergerbeteiligung.sachsen.de/portal/lfulg/beteiligung/themen/1023840>

Der Link für den Zugang zur Veranstaltung sowie zum Technik-Testlauf wird Ihnen nach erfolgreicher Anmeldung per Mail zugeschickt.

Der Technik-Testlauf für die Handhabung der Webex-Plattform erfolgt am 22.03.2021, 08.30 – 09:30 Uhr.

Wildkräuter und andere heimische Pflanzen im kommunalen Bereich leisten einen Beitrag zur Biodiversität. Auf Verkehrsflächen, Fußwegen, in Wohnanlagen, Parkanlagen, auf Sportflächen und Industrieflächen können unerwünschte Pflanzen jedoch Gefahren verursachen. Sie können Trittsicherheit, Sicht, Brandschutz und Wasserabfluss beeinträchtigen, bauliche Anlagen beschädigen und Allergien hervorrufen. Oft werden sie als Unkräuter bezeichnet und auch aus ästhetischen Gründen bekämpft.

Mechanische und thermische Verfahren zur Unkrautregulierung werden zunehmend diskutiert. Dabei gibt es auch falsche Erwartungen. Meist fehlen objektive Daten, Bewertungen und praxisnahe Anleitungen. Das Sächsische Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie (LfULG) hat nichtchemische Verfahren auf Praxisflächen getestet und bewertet. Die Veranstaltung zeigt Möglichkeiten und Grenzen der Verfahren.

Die Veranstaltung richtet sich besonders an Kommunen, Dienstleister und Betriebe. Sie soll Wissen vermitteln und eine Plattform für den Erfahrungsaustausch sein.

Norbert Eichkorn
Präsident des Landesamtes
für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie

Dr. Uwe Bergfeld
Abteilungsleiter
Landwirtschaft

Programm

08:30 Uhr	Begrüßung Dr. Uwe Bergfeld, LfULG
08:45 Uhr	Flächenpflege und Vegetationsmanagement Dr. Arnd Verschwele, Julius Kühn-Institut Braunschweig
09:15 Uhr	Was leisten thermische und mechanische Verfahren? Heißdampf, Heißluft, Heißschaum, Heißwasser, Infrarot, Heißwasser-Heißdampfgemisch, Strom, Unkrautbürsten, Tennenplatzpflegegerät Ralf Dittrich, René Pfüller, LfULG
10:00 Uhr	Pause
10:15 Uhr	Fortsetzung thermische und mechanische Verfahren Ralf Dittrich, René Pfüller, LfULG
11:00 Uhr	Glyphosatfreie Unkrautbekämpfung auf schulischen Flächen Ralf Tittes, Stadt Chemnitz
11:15 Uhr	Erfahrungen eines Dienstleisters bei der nichtchemischen Unkrautbekämpfung Uwe Schumacher, Bachmann + Schumacher GmbH, Bad Vilbel
11:30 Uhr	Herbizide ohne Glyphosat eine Alternative? René Pfüller, LfULG
11:45 Uhr	Pflanzenschutzrecht im kommunalen Bereich Ralf Dittrich, LfULG
12:00 Uhr	Genehmigungen für Herbizide - was ist derzeit möglich? Petra Zedler, LfULG
12:15 Uhr	Ende